

## **Haushaltsrede 2024 Fraktion „Arbeitnehmer- Eigenheimer“**

**Sehr geehrter Herr Bürgermeister,  
geschätzte Kolleginnen und Kollegen des Stadtrates und der  
Verwaltung,  
werte Zuhörer unserer heutigen Stadtratssitzung.**

**Da wir uns ja intern darauf verständigt haben, die Haushaltsreden der einzelnen Fraktionen etwas kürzer zu fassen, möchte ich nur auf ein paar wesentliche Kernpunkte im Haushalt eingehen und möglichst auf die bereits schon vorgestellten Zahlen durch unseren Kämmerer verzichten.**

**Alleine im diesjährigen Vermögenshaushalt haben wir für unsere Baumaßnahmen ein Investitionsvolumen von 9,4 Mio. Euro zur Verfügung. Dazu kommen noch Haushaltsreste aus dem Jahr 2023, bei denen die Maßnahmen zum Teil noch in der Umsetzung sind, mit rund 4 Mio. Euro. Somit können wir heuer ca. 13,4 Mio. Euro investieren.**

**Diese hohen nachhaltigen Investitionen in unsere Stadt fordert natürlich auch einen hohen Anspruch an die Bereitschaft unserer Mitarbeiter in der Verwaltung und natürlich auch das Verständnis unserer Bürgerinnen und Bürger. Hier möchten wir uns natürlich wieder bei Ihnen allen für Ihre Geduld und Umsichtigkeit bedanken.**

**Wie schon in den letzten Jahren investieren wir wieder fleißig in unser Kanal- und Abwassernetz. Auch wenn die Förderungen der RZWas leider erst Jahre später ausgezahlt werden, sind wir der Meinung, die attraktiven Fördersätze der bestehenden Bewilligung von 70 % weiter zu nutzen. Jeder weiß, wie kostbar eines unserer wertvollsten Lebensmittel ist. Noch dazu handelt es sich bei der Wasserversorgung um eine der wichtigsten Pflichtaufgaben der Stadt Vilseck.**

**Auch das seit Jahren von unserer Fraktion geforderte Regenrückhaltebecken in Verbindung mit der gewünschten Verkehrsberuhigung zwischen Reisach und Schlicht und die Überquerungshilfe am Marktplatz in Schlicht sollen im laufendem Jahr weiter vorangetrieben werden. Ebenso wurde die von uns beantragte Aufwertung des Postbergs in Schlicht im Haushalt mit aufgenommen.**

**Große Teile unseres Haushaltes haben wir wieder für die Belange unserer Familien berücksichtigt. Die Investitionen für den An- und Umbau in den Schlichter Kindergarten mit Millionenbeträgen, sowie Untersuchungen für eine anstehende Generalsanierung des Kindergartens in Sorghof sehen wir als wichtige Kernpunkte des Haushaltes.**

**Ebenso wurden bereits Ergebnisse einer Studie für die Erweiterung der Mittags- und Ganztagesbetreuung in unserer Schule vorgestellt. Hier werden wir uns weiterhin dafür einsetzen, dass eine wirtschaftliche und nachhaltige Lösung im Sinne aller Beteiligten gefunden wird, um den steigenden Bedarf gerecht werden zu können. Natürlich haben wir in unsere Schule schon viel investiert, aber wir sind nach wie vor der Meinung, dass wir bei diesem wichtigen Thema unserer Verantwortung gerecht werden müssen und dies Investitionen in unsere Zukunft sind.**

**Zu dem Bereich der Familien gehört sicherlich auch die Attraktivität unseres Freibades. Hier wollen wir den versprochenen Sprungturm, der ja leider gesperrt werden musste, erneuern und das letzte noch nicht sanierte Durchschreitebecken ersetzen.**

**Sehr positiv sehen wir auch die Wiedereröffnung unseres Jugendtreffs und die Berücksichtigung von Mitteln für den Ausbau unserer Spielplätze.**

**Wir, die Arbeitnehmer Eigenheimer, freuen uns, dass auch im Haushalt 2024 wieder stattliche Beträge für die Unterstützung der Vereine im Haushalt veranschlagt sind. Diese wertvolle Vereinsarbeit und die Vereinsvielfalt sind Eckpfeiler in der Stadt Vilseck, welche wir auch künftig in dieser Form unterstützen wollen.**

**An dieser Stelle möchte ich auch ein paar Worte zur Medizinischen Versorgung in unserer Stadt wiedergeben. Wie in der Presse bereits berichtet, plant der Zweckverband für Rettungsdienst die Rettungswache in Vilseck aufzugeben und in der Nachbargemeinde eine neue Wache zu errichten. Die Folge wäre eine deutliche Verschlechterung für unsere Bürgerinnen und Bürger in unserer Gemeinde. Die gesetzlich geregelte Versorgungszeit in Bayern von spätestens 12 Minuten wird wohl vermutlich in Teilen der Stadt Vilseck und des Truppenübungsplatzes nicht mehr gewährleistet werden können.**

**Die strategisch günstigere Verlagerung des Vilsecker Stellplatzes, wie es der Zweckverband beschreibt, bedeutet eine Verschlechterung der aktuellen Situation für Vilseck und wird von uns keinesfalls befürwortet und entschieden widersprochen.**

**Die Planungen für die Umgestaltung des Marktplatzes sollen begonnen und die Erschließung bzw. Vermarktung für das neue Gewerbegebiet weiter vorangetrieben werden. Ziel muss es sein, möglichst schnell Gewerbetreibende anzusiedeln und neue Arbeitsplätze zu schaffen.**

**Natürlich dürfen wir dabei den Blick auf Schaffung von Bauland nicht aus den Augen verlieren. Auch wenn aktuell die Nachfrage nicht sonderlich groß ist, sind wir der Meinung, dass sich die Situation auch wieder ändern wird und wir dann reagieren müssen.**

**Die Mittel für die Seniorenarbeit haben wir wie in den Vorjahren wieder berücksichtigt. Hierfür gilt mein Dank der Verwaltung und dem Seniorenbeauftragten Roland Renner für das Angebot in unserer Stadt.**

**Die Investitionen in die Solarparks in Hohenzant und Schlichter Hölzl, welche von unserer Fraktion immer wieder gefordert wurden, machen sich in Form von Ausschüttungen im Haushalt positiv bemerkbar. Hiervon werden wir alle sicherlich auch in den nächsten Jahren weiterhin profitieren.**

**Die geplante Beteiligung im Solarpark Oberweißenbach wird nicht nur die Energiewende weiter vorantreiben, sondern auch langfristige Einnahmen für die Stadt Vilseck zum Wohle der Bürger generieren.**

**Lassen sie mir noch ein paar Worte zu unserer finanziellen Situation sagen: Zu Beginn des Jahres hatten wir einen Schuldenstand von rund 6,5 Mio.€ Für die Finanzierung unserer großen Maßnahmen benötigen wir für das laufende Jahr voraussichtlich einen Kredit von 2,3 Mio. € Zudem tilgen wir laufende Kredite laut Tilgungsplan mit rund 3,6 Mio. €. Somit kommen wir zum Jahresende 2024 auf einen voraussichtlichen Schuldenstand von rund 5,2 Mio. €**

**Wenn man jetzt die zugesagten Zuschüsse von über 5 Mio. € davon abzieht, erübrigt sich unserer Meinung nach, die Berechnung der Pro Kopf Verschuldung.**

**Die hohen Investitionen mit einem Gesamthaushalt von rund 30 Mio. € müssen natürlich auch finanziert werden. Leider machen dies die aktuellen Gegebenheiten, wie die Kriege und Naturkatastrophen nicht einfacher und es bleiben gewisse Unsicherheiten durch diese Auswirkungen in unserem Haushalt.**

**Wie zu Beginn meiner Rede erwähnt, waren dies nur ein paar Punkte aus unserem Haushalt.**

**Die Vorstellung hat ja heuer erstmals unser Kämmerer Freddy Pröls ausführlich durchgeführt. Ich möchte mich an dieser Stelle auch bei Dir, lieber Freddy bedanken. Weiterhin bedanken darf ich mich auch beim Geschäftsleiter Harald Kergl, bei den Kolleginnen und Kollegen der Finanzverwaltung, beim Bauamtsleiter Stefan Ertl und allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Stadt Vilseck, die an diesem Werk und an der Umsetzung beteiligt waren und sind.**

**Bedanken möchte ich mich auch bei den Stadtratskollegen und bei den Mitgliedern des Finanzausschusses für die konstruktive und gute Zusammenarbeit im Rahmen der Haushaltsberatungen.**

**Nicht zuletzt aber auch bei Ihnen, verehrte Zuhörer, Bürgerinnen und Bürger, sowie allen Ehrenamtlichen in unserer lebenswerten und liebenswerten Stadt Vilseck.**

**Die Fraktion Wählergemeinschaft „Arbeitnehmer- Eigenheimer“ wird dem Haushalt einstimmig zustimmen.**

**Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!**

**Manuel Plößner, Fraktionsvorsitzender Arbeitnehmer- Eigenheimer**